Rubinhochzeit in Spiez

14.05.2019

Am Muttertag durften Erika und Ruedi Wenger den Segen zu ihrer Rubinhochzeit empfangen.



Der Festgottesdienst wurde von Bezirksältester Werner Jöhr gehalten. Das Bibelwort zum Gottesdienst steht im Philipper 1.6: "...und ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu."

Ein paar Gedanken aus dem Gottesdienst:

- Wir wollen Gottes Liebe fühlen
- im Herzen friedlich werden
- Friede bedeutet - Gelassenheit und ein ruhiges Gefühl zu haben
- Die Ehe ist ein Bauwerk, daran muss immer weitergebaut werden

Auch in unser Glaubenswerk wollen wir einbauen, was uns aus Gott zufliesst und wir wollen uns durch den Heiligen Geist leiten lassen.

Da an diesem Sonntag auch "Muttertag" war, sangen die Kinder ein besonderes Lied.

Das Wunschlied des Rubinpaares "Der Heiland sorgt für dich, täglich auf's neu..." sang der Chor vor der Segensspendung.

Ansprache an das Jubelpaar: In den vergangenen 40 Jahren ging die Sonne 14'600 mal auf und unter. Die Beiden haben vieles erlebt. Die Gnade Gottes war immer bei ihnen. "Die Augen des Herrn sehen auf die, die ihn lieben."
Der Bezirksälteste erweiterte das Wort, das die Glaubensgeschwister anlässlich ihrer Hochzeit erhalten haben folgendermassen: "Wachet weiterhin, steht weiterhin im Glauben, seid weiterhin mutig und stark, alle eure Dinge lasst weiterhin in der Liebe geschehen."

Nach dem Gottesdienst waren die Gemeinde und die Gäste zu einem feinen Apéro eingeladen. Dabei wurden auch viele Glückwünsche übermittelt - die Internetredaktion wünscht dem Paar ebenfalls von Herzen alles Gute!

Fotos: Marcel Gyger
Bericht/Bearbeitung: Brigitte Landmesser


















